

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Integrationsrates vom 24.08.2022

Öffentlicher Teil

TOP .. Übergang Schule- Beruf Hier: Gemeinsamer Bericht der Landesinitiative KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss), des Jobcenters und der Agentur für Arbeit

[Anmerkung der Schriftführung: Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor dem Tagesordnungspunkt 4 beraten. Aufgrund der Übersichtlichkeit erfolgt die Protokollierung hier an der ursprünglich vorgesehenen Stelle.]

[Anmerkung der Schriftführung: Die Präsentationen sind den Sitzungsunterlagen als Anlage 2 & 3 angehängt.]

Frau Trzecinski (agentur mark GmbH) berichtet anhand einer PowerPoint Präsentation über die Landesinitiative KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss).

Frau Cramer möchte wissen, ob bezüglich der Besuche bei den Eltern der Jugendlichen eine Erfolgsquote zu vermerken ist. Frau Trzecinski berichtet, dass diese Vorgehensweise häufig mühsam ist, jedoch so immer wieder Erfolge erzielt werden können. Zahlen hierzu liegen nicht vor.

Herr Severcan interessiert sich für die Rückmeldungen der Jugendlichen mit sprachlichen Schwierigkeiten. Frau Trzecinski erklärt, dass diese Jugendlichen begleitet und beispielsweise bei der Suche nach einem Praktikumsplatz unterstützt werden. Durch diese enge Zusammenarbeit entsteht ein enges Vertrauensverhältnis, welches häufig auch nach Beendigung Initiative bestehen bleibt.

Im Anschluss informieren Frau Dalchow und Herr Gehring (Jugendberufsagentur) die Anwesenden über die Arbeit der Jugendberufsagentur.

Frau Köppen erwähnt lobend die wichtige Förderung an der Ernst- Eversbusch- Schule und bedankt sich für den interessanten Vortrag.

Herr Severcan fragt, ob eine Potentialanalyse mit den Jugendlichen durchgeführt wird. Frau Dalchow erklärt, dass dies nicht nötig ist, da die, im Rahmen der Landesinitiative KAoA, erhobenen Daten, genutzt werden können.